

Von der Technik bis zur Demokratie

Warum digitale Bildung heute Selbstbestimmung bedeutet — eine Initiative von Axel Sachmann, Gründer von HEY, ALTER! Köln e.V., jetzt LP11.

Die Ausgangslage. Künstliche Intelligenz und digitale Technik verändern grundlegend, wie wir arbeiten, an Wissen kommen, Meinungen bilden — und wo Macht liegt. Diese Veränderung läuft schneller, als unsere Bildung mithält. Eine ganze Generation wächst mit Werkzeugen auf, die sie benutzt, aber nicht versteht.

Das eigentliche Risiko ist nicht die Technik — es ist die Abhängigkeit. Nicht die KI ist die Gefahr, sondern dass Menschen aufhören, die Systeme zu verstehen, die sie täglich lenken. Wer ein Werkzeug nicht durchschaut, wird von ihm geführt — in Entscheidungen, Konsum, Meinung. Unmündigkeit beginnt heute digital.

Drei Säulen der digitalen Selbstbestimmung

- **Software — die Systeme verstehen, die dich lenken.** Algorithmen und KI sind keine Magie. Wer ihre Logik begreift, kann sie nutzen, hinterfragen und gestalten.
- **Hardware — deine Infrastruktur besitzen.** Wer seine Werkzeuge nicht öffnen und verstehen kann, besitzt sie nicht wirklich. Eigenständigkeit beginnt bei dem, worauf man baut.
- **Mindset — kritisches Denken als Immunsystem.** Die wichtigste Kompetenz im Zeitalter der Manipulation ist das eigene Urteil: Fragen stellen, Quellen prüfen, nicht alles glauben.

Vom Können zur Freiheit

Aus Kompetenz wird Selbstbestimmung: Wer die Technik beherrscht, entscheidet selbst — im Beruf, im Leben, im Denken. Aus Selbstbestimmung wird Demokratie: Mündige, urteilsfähige Menschen sind die Voraussetzung einer lebendigen Demokratie. Wo Information und Meinung zunehmend von Algorithmen geformt werden, ist digitale Bildung nicht weniger als demokratische Widerstandsfähigkeit. Wer junge Menschen befähigt, die Werkzeuge zu beherrschen statt von ihnen beherrscht zu werden, stärkt die Gesellschaft an der Wurzel.

Was LP11 konkret tut

LP11 arbeitet genau an dieser Linie — von der Technik bis zur Mündigkeit: praxisnahe Kurse & Mentoring zu KI, Programmierung, Hardware und Medienkompetenz; persönliche Begleitung statt anonymer Online-Katalog, bis aus einem Anfänger jemand wird, der selbst andere mitnimmt; Community & Förderstruktur, die junge Menschen unabhängig von Herkunft trägt.

Der erste Schritt ist konkret: Im Pilotkurs „Vibe code your game“ bauen Jugendliche mit KI-Unterstützung ihr eigenes Spiel und erleben zum ersten Mal: **Ich kann etwas erschaffen.** Genau dort beginnt Selbstbestimmung.

Nutze die Werkzeuge. Werde nicht zum Werkzeug.

Der Weg wird nicht gefunden. Er wird gebaut.